

Ergebnisprotokoll

der 4. Sitzung des Ausschusses für Natur, Landwirtschaft und Forsten
(VIII. Wahlperiode)
am 18.04.2012

Tagungsort: Sitzungssaal 8A/B UG beim Regionalverband FrankfurtRheinMain,
Poststraße 16 in Frankfurt am Main

Beginn: 10:05 Uhr **Ende:** 11:20 Uhr

Teilnehmer: Herr Göllner, Ausschussvorsitzender

| | | |
|----------------|-------------------|-------------------|
| Frau Arnold | Frau Hoffmann | Frau Dr.Reinhardt |
| Frau Auer i.V. | Herr Jung | Frau Steiner i.V. |
| Herr Gritsch | Herr Müller, O. | Herr Urhahn i.V. |
| Herr Haag | Herr Rahn | Herr Zebunke |
| Frau Hechler | Herr Röttger i.V. | |

Mitglieder des Präsidiums:

| | |
|---------------|------------------|
| Herr Banzer | Herr Schindler |
| Herr Geiß | Herr Herkströter |
| Herr Kündiger | |

Fraktionsgeschäftsführerinnen/ Frau Suffert Herr Röttger
Fraktionsgeschäftsführer: Herr Jung

Obere Landesplanungsbehörde:

| | |
|---------------|-------------|
| Herr Dr. Beck | Frau Güss |
| Herr Krämer | Herr Frucht |
| Herr Hennig | Herr Hartz |

Schriftführerin: Frau Scheuermann

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der 3. Sitzung des Ausschusses für Natur, Landwirtschaft und Forsten
2. 1. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für den Bereich der Stadt Langen, Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten, geplant
hier: Beratung der Stellungnahmen zum Entwurf 2012; Beschlussfassung über den Entwurf der Planänderung - **Drs. Nr. VIII / 8.6**
3. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Schwalbach am Taunus (Drucksache Nr. III-99 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 54.0**
4. Informationen zum Thema Biogasanlagen
5. Anfragen und Mitteilungen

zu TOP 1: Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der 3. Sitzung des Ausschusses für Natur, Landwirtschaft und Forsten

Der Vorsitzende des Ausschusses für Natur, Landwirtschaft und Forsten, **Herr Michael Göllner**, begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Das Protokoll der 3. Sitzung des Ausschusses für Natur, Landwirtschaft und Forsten wurde genehmigt.

Gegen die vorliegende Tagesordnung gab es keine Einwendungen.

zu TOP 2: 1. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für den Bereich der Stadt Langen, Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten, geplant
hier: Beratung der Stellungnahmen zum Entwurf 2012; Beschlussfassung über den Entwurf der Planänderung - **Drs. Nr. VIII / 8.6**

Zu Beginn wurde vereinbart, dass jede der der Drucksache beiliegende BE's einzeln aufgerufen und über die Behandlungsvorschläge der oberen Landesplanungsbehörde abgestimmt wird.

Herr Hennig berichtete über das Anhörungsverfahren. Nach Prüfung und Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen und Bewertung der Sachlage komme die Verwaltung zu dem Ergebnis, der Regionalversammlung vorzuschlagen, von der Planänderung abzusehen. Zur Begründung verwies er insbesondere auf formale Gesichtspunkte, die die Rechtmäßigkeit der Planänderung als zweifelhaft erscheinen lassen. Er erläuterte anschließend das Ergebnis der fachlichen Prüfung.

Herr Göllner ließ einzeln über die Behandlungsvorschläge der oberen Landesplanungsbehörde abstimmen. Die Abstimmungsergebnisse können der

beigefügten Abstimmungsliste entnommen werden. Die letzte Spalte zeigt den mehrheitlich beschlossenen Behandlungsvorschlag.

Herr Urhahn (DIE GRÜNEN) erklärte zu Beginn, dass es sich bei der Auseinandersetzung mit diesem Thema nicht nur um eine fachlich begründete, sondern vielmehr um eine politische Auseinandersetzung handele.

001_LANG_2_B-00395 - Industrieverband Steine und Erden

Herr Urhahn (DIE GRÜNEN) begründete ausführlich, insbesondere zu den Themen Grundwasserversorgung und Bannwald, warum seine Fraktion dem Behandlungsvorschlag der oberen Landesplanungsbehörde nicht zustimmen werde.

001_LANG_B-00396 - IHK Offenbach

Zur Kritik der IHK Offenbach, dass die Planungssicherheit für Unternehmen in Frage gestellt werde, erläuterte **Herr Urhahn (DIE GRÜNEN)**, dass bestimmte Planungen von politischen Mehrheiten abhängig seien. Hierauf müssten sich auch die Unternehmen einstellen.

Weiterhin kritisierte er die Aussage „Rohstoffabbau ist nur ein temporärer Eingriff.“ Es gehe hier viel mehr um einen Zeitraum von 120 Jahren.

001_LANG_B-00401 - Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

Herr Urhahn (DIE GRÜNEN) kritisierte die Stellungnahme des HLUG allgemein als zu oberflächlich. Er habe eine differenzierte Stellungnahme vom HLUG als Fachbehörde erwartet.

001_LANG_B-00418 - RP Darmstadt V 52

Herr Urhahn (DIE GRÜNEN) zeigte sich grundsätzlich erstaunt, dass von verschiedenen Stellen innerhalb der Verwaltung mehrfach unterschiedliche Positionen zu dem zur Diskussion stehenden Sachverhalt vertreten werden.

Herr Dr. Beck entgegnete, dass innerhalb des RP unterschiedliche fachliche Belange und somit auch unterschiedliche Positionen vertreten werden. Die Regionalplanung trage diese zusammen und treffe eine abgewogene Entscheidung.

001_LANG_B-00423 - RP Darmstadt IV / Da

Herr Urhahn (DIE GRÜNEN) betonte, dass es sich hier um eine deutliche Stellungnahme handele, die sich aus Gründen des Wasserrechts gegen die Maßnahme ausspreche.

Herr Hennig erwiderte, dass unter der Voraussetzung der beabsichtigten Aufhebung des Wasserschutzgebietes Zeppelinheim aus wasserwirtschaftlicher Sicht in anderen Gebieten als der Waldabteilung 37 durchaus Möglichkeiten zur Auskiesung gesehen werden.

001_LANG_B-00432 - BUND Ortsverband Langen-Egelsbach

Frau Auer lobte die ehrenamtliche Arbeit, die Grundlage dieser ausführlichen Stellungnahme sei.

Herr Hennig wies darauf hin, dass eine Zustimmung zu dieser Stellungnahme eine kartenmäßige Änderung zur Folge habe.

Nach kurzer Diskussion beantragte **Herr Schindler (SPD)**, die Entscheidung über diese BE auf den HPA zu übertragen.

Die Vertagung der Entscheidung auf den HPA wurde mehrheitlich beschlossen.

Herr Schindler (SPD) plädierte dafür, den abschließenden Beschluss über die **Drs. Nr. VIII / 8.6** in der RVS zu fassen.

Herr Herkströter (CDU) schlug vor, dass der HPA hierzu eine Beschlussempfehlung abgeben sollte, um eine Einzelabstimmung der BEs in der RVS zu vermeiden.

Gegen diesen Vorschlag erhob sich kein Widerspruch.

zu TOP 3: Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Schwalbach am Taunus - (Drucksache Nr. III-99 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 54.0**

Herr Schindler (SPD) erklärte, dass vor einer Beschlussfassung zunächst die Frage, ob die im Verfahren befindliche Fläche zu den Ausgleichsmaßnahmen für die Startbahn 18-West gehöre, geklärt sein müsse. Auf entsprechende Frage sagte **Herr Hartz** eine verbindliche Aussage hierzu bis zur HPA-Sitzung zu.

Herr Röttger (CDU) sowie **Herr Jung (FDP)** machten deutlich, dass ihre Fraktionen heute entscheiden können.

Die Vertagung der Entscheidung auf den HPA wurde mehrheitlich beschlossen.

zu TOP 4: Informationen zum Thema Biogasanlagen

Herr Göllner erklärte, dass er die obere Landesplanungsbehörde um einen Sachstandsbericht im NLF zum Thema Biogasanlagen gebeten habe. U.a. erscheint es ihm interessant zu erfahren, ob und wenn ja wo es eine gehäufte Ansammlung solcher Anlagen gibt und mit welchen Veränderungen der Landschaft gerechnet werden muss. Weiterhin sei es interessant zu wissen, ob es für die RVS beim Thema Flächeninanspruchnahme Möglichkeiten gibt, steuernd einzugreifen.

Frau Scheuermann wies zu Beginn darauf hin, dass dieses Thema bereits im Ausschuss für Umwelt, Energie und Klima behandelt wurde. Die Regionalversammlung habe des Weiteren mit der Drs. Nr. VIII / 54.2 das grundsätzliche Vorgehen zu diesem Thema bei der Aufstellung des sachlichen Teilplans erneubare Energien beschlossen. Anhand einer Karte des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (Stand: Oktober 2012) erklärte sie, dass sich im Regierungsbezirk Südhessen 42 Biogasanlagen befinden. Hiervon befinden sich 30 Anlagen, d.h. 75% im Wetteraukreis (12), Main-Kinzig-Kreis (9) und Landkreis Darmstadt-Dieburg (9).

In der anschließenden Diskussion erklärte **Herr Frucht**, dass es keine juristische Handhabe beider Flächensteuerung gebe. Die Regionalversammlung könne einem Landwirt nicht vorschreiben, was er auf welchem Acker zu welchem Zweck produziere. Die Frage, ab wann man überhaupt von einer „Vermaisung“ spreche bzw. was man dann dagegen tun könne, sei eine akademische und müsste entsprechend wissenschaftlich analysiert werden.

Auch unter der Voraussetzung, dass es vielleicht keine juristischen Möglichkeiten zur Steuerung gebe, plädierten sowohl **Herr Göllner** als auch **Herr Zebunke (DIE GRÜNEN)** dafür, dieses Thema inhaltlich im Ausschuss NLF weiter zu behandeln, sobald der Verwaltung weitere Informationen vorliegen.

Herr Zebunke (DIE GRÜNEN) schlug vor, dass die obere Landesplanungsbehörde den Fragen

- wie viele Anlagen gibt es aktuell?
- welche Leistung wird erbracht?
- welche Produktionsgrundlage wird auf wie viel ha Fläche benötigt (bezogen auf die drei am stärksten betroffenen Kreise)

nachgeht und dem Ausschuss berichtet.

zu TOP 5: Anfragen und Mitteilungen

Da keine Wortmeldungen vorlagen, beendete **Herr Göllner** um 11:20 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende des Ausschusses
für Natur, Landwirtschaft und Forsten

Die Schriftführerin



Michael Göllner

gez.: **Conny Scheuermann**

-

**1. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010
für den Bereich der Stadt Langen, Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten, geplant**

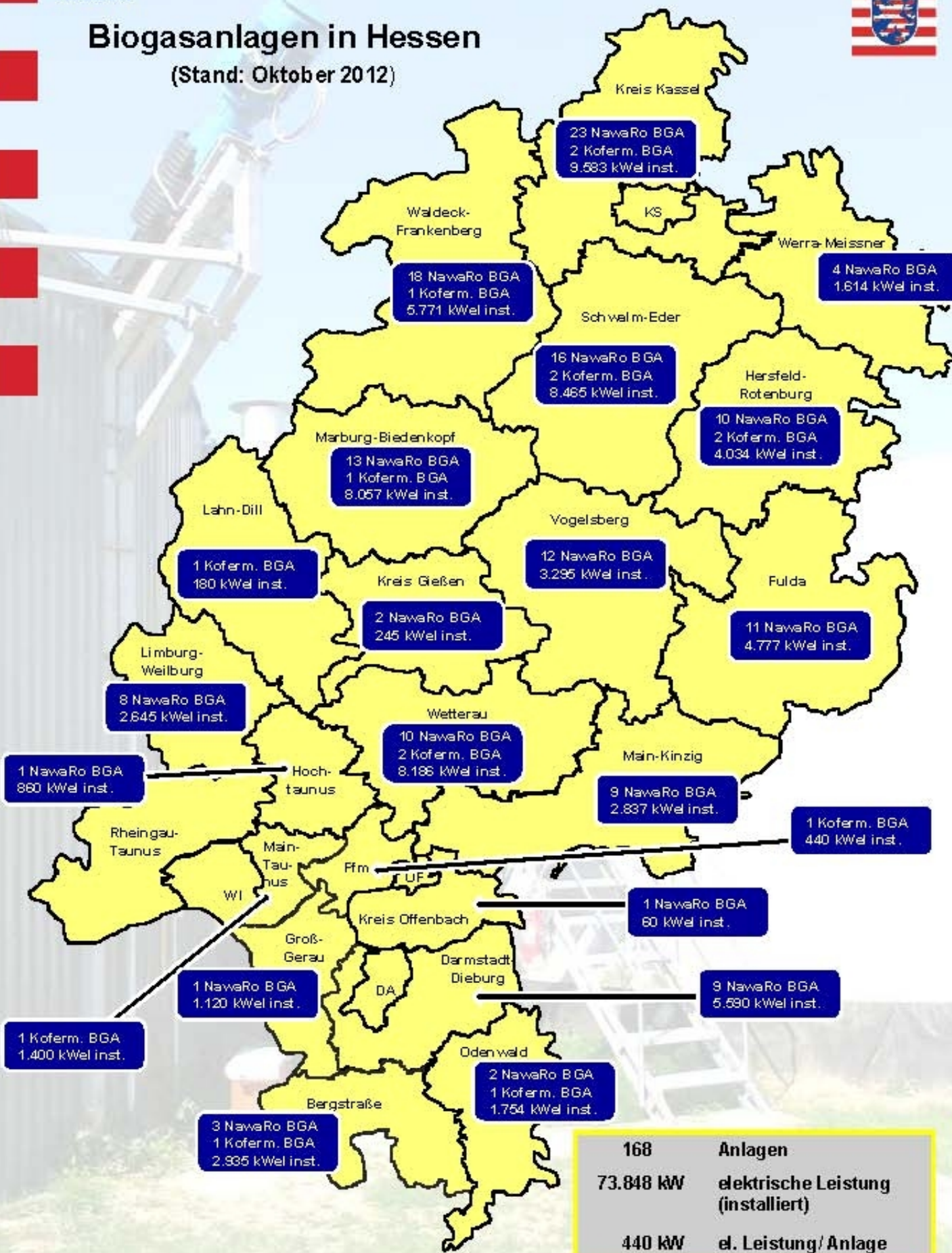
| Abstimmungsliste - NLF - 18.04.2013 | | | | | | | |
|-------------------------------------|--------------------|---|--------|----------|----------|--------|--|
| Nr. | Vorlagen-Kennung | Stellungnehmer | CDU | SPD | GRÜNE | FDP | beschlossener Behandlungsvorschlag |
| 1 | 001_LANG_2_B-00395 | Industrieverband Steine und Erden | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 2 | 001_LANG_B-00396 | IHK Offenbach | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 3 | 001_LANG_B-00397 | Bodenheim | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 4 | 001_LANG_B-00398 | Butzbach | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 5 | 001_LANG_B-00399 | Privat/Einzelperson | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 6 | 001_LANG_B-00400 | Forstamt Langen Hessen-Forst | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 7 | 001_LANG_B-00401 | HLUG | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 8 | 001_LANG_B-00402 | SDW Ortsgruppe Langen/Egelsbach | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 9 | 001_LANG_B-00403 | KA Kreis Offenbach Bauaufsicht | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 10 | 001_LANG_B-00404 | Büttelborn | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 11 | 001_LANG_B-00405 | Privat/Einzelperson | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 12 | 001_LANG_B-00406 | Stadtwerke Langen GmbH | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 13 | 001_LANG_2_B-00407 | KA Kreis GG Fachdienst Regionalentw. | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 14 | 001_LANG_B-00408 | Schöneck FB Stadtentwicklung | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 15 | 001_LANG_B-00409 | Nauheim | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 16 | 001_LANG_B-00410 | Offenbach Amt 60 | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 17 | 001_LANG_B-00411 | ZWO Offenbach Stadt und Land | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 18 | 001_LANG_B-00412 | Hessische Flugplatz GmbH Egelsbach | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 19 | 001_LANG_B-00413 | Bischofsheim | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 20 | 001_LANG_B-00414 | KA HTK Amt für den ländlichen Raum | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 21 | 001_LANG_B-00415 | Erzhausen | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 22 | 001_LANG_B-00416 | Seeheim-Jugenheim | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 23 | 001_LANG_B-00417 | Privat/Einzelperson | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 24 | 001_LANG_B-00418 | RP Da Abteilung V 52 - P14 (<i>Forsten</i>) | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 25 | 001_LANG_B-00419 | Vereinig. Hess.Unternehmerverbände | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |

| Abstimmungsliste - NLF - 18.04.2013 | | | | | | | |
|-------------------------------------|------------------|--|--------|----------|----------|--------|--|
| Nr. | Vorlagen-Kennung | Stellungnehmer | CDU | SPD | GRÜNE | FDP | beschlossener Behandlungsvorschlag |
| 26 | 001_LANG_B_00420 | Hessischer Bauernverband | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 27 | 001_LANG_B-00421 | Langen Fachdienst 13 | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 28 | 001_LANG_B-00422 | Privat/Einzelperson | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 29 | 001_LANG_B-00423 | RP Da Dezernat IV / Da (<i>Wasser</i>) | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 30 | 001_LANG_B-00424 | Landesverband d. Hess. Einzelhandels | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 31 | 001_LANG_B-00425 | Hessen Mobil | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 32 | 001_LANG_B-00426 | hessenARCHÄOLOGIE | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 33 | 001_LANG_B-00427 | Landessportbund Hessen e.V. | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 34 | 001_LANG_B-00428 | Babenhausen | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 35 | 001_LANG_B-00429 | Mörfelden-Walldorf | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |
| 36 | 001_LANG_B-00430 | RP Da Dezernat I 18 (<i>Öffentl. Sicherh.</i>) | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 37 | 001_LANG_B-00431 | RP Da Dezernat IV / Wi (<i>Bergaufsicht</i>) | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 38 | 001_LANG_B-00432 | BUND OV Langen/Egelsbach | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Entscheidung vertagt auf HPA |
| 39 | 001_LANG_B-00433 | Sehring Sand & Kies Langen | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird nicht gefolgt. |
| 40 | 001_LANG_B-00434 | Landesverband Jüdischer Gemeinden | wie RP | wie RP | wie RP | wie RP | Kenntnisnahme |
| 41 | 001_LANG_B-00435 | Nidderau | wie RP | gegen RP | gegen RP | wie RP | Der Stellungnahme wird gefolgt. |



Biogasanlagen in Hessen

(Stand: Oktober 2012)



168

Anlagen

73.848 kW

elektrische Leistung
(installiert)

440 kW

el. Leistung/ Anlage